

Jan Bühn fährt beim ersten Superbike-Lauf in Schleiz als Dritter auf das Podium



Bei seinem erst dritten Rennen in dieser Saison fährt Jan Bühn aus dem badischen Kronau als Dritter in Schleiz auf das Podium.

Der 28-jährige BMW-Pilot kam bei der fünften Veranstaltung zur Internationalen Deutschen Motorradmeisterschaft (IDM) auf der 3,805 km langen Naturrennstrecke gleich bei den freien Trainings am Freitag sehr gut zurecht und war zweimal Zweiter sowie einmal Dritter. Auch im ersten Zeittraining konnte Jan Bühn seine Zeit nochmals verbessern und war mit nur 0,016 Sekunden Rückstand auf den drittplatzierten Marc Moser (Dieburg/Yamaha) Vierter. Im zweiten Qualifying am Mittag konnten sich die meisten Fahrer wegen den hohen Temperaturen nicht mehr verbessern und der Badener ging als Vierter aus der zweiten Startreihe in die Rennen. Jan hatte einen guten Start und lag hinter Julian Puffe auf dem zweiten Platz, doch dann wurde er vom Trainingschnellsten Ilya Mikhailchik überholt. Die zwei Teamkollegen setzten sich ab und in der 13. Runde ging der Ukrainer an Puffe vorbei und feierte mit 1,357 Sekunden Vorsprung seinen fünften Saisonsieg. Jan Bühn hatte als Dritter beim 85. Internationalen Schleizer Dreieckrennen einen Rückstand von 14,128 Sekunden auf den Sieger und konnte sich knapp vor dem Niederländer Pepijn Bijsterbosch (BMW) durchsetzen. Nach dem Rennen war Jan Bühn übergelukkiglich: „Es ist ein tolles Gefühl nach fast zwei Jahren wieder auf dem Podium zu stehen, das letzte Mal war es beim IDM-Finale in Hockenheim 2017. Auch für unser neues EGS-Team ist es super, nach Dominik Vincon dritten Platz in Zolder/Belgien ist es das zweite Podium für unser junges Team. Vielen Dank an das ganze EGS-Team, wir haben erneut einen super Job gemacht. Hier in Schleiz ist es schön auf dem Podium zu stehen, es sind immer sehr viele Zuschauer da. Vielen Dank auch an meinen Physio Heiko Peterlein, der mich hier am Wochenende in Schleiz

betreut hat.“ Da sich die Startaufstellung für das zweite Rennen ändert, ging Jan Bühn als Siebter aus der dritten Startreihe ins Rennen. Erneut hatte der Supersport-Meister von 2015 einen guten Start und lag auf dem vierten Rang, doch dann viel er Runde um Runde zurück und holte am Ende mit dem elften Platz fünf Punkte. Mit dem Sieg im zweiten Lauf feierte Mikhalchik seinen ersten Doppelsieg in dieser Saison und bereits den sechsten Erfolg. Zweiter mit nur 0,663 Sekunden Rückstand wurde Lokalmatador Julian Puffe sowie Bijsterbosch. Jan Bühn hatte als Elfter einen Rückstand von 37,125 Sekunden auf den Sieger. "Der Start war erneut super, aber ich habe nach ein paar Runden gleich gemerkt, dass die Kraft und auch das Gefühl in der rechten Hand nachlässt. Ich war körperlich am Limit und habe dann einige Plätze verloren. Danach habe ich das Rennen nur noch verwaltet und wollte noch ein paar Punkte mitnehmen. Die Hand war durch die ganzen Anstrengungen überlastet und wurde dann auch dick. Ich bin jetzt bei ca. 80 % und hoffe, dass ich bei den letzten zwei Veranstaltungen in Assen (8. September) und bei meinem Heimrennen in Hockenheim am 29. September ganz fit bin. Die Hand wird aber von Tag zu Tag besser, zu Hause gehe ich auch gleich wieder zur Physio", sagte der Badener.

Pech hatte sein 25-jähriger Teamkollegen vom EGS-Moto-Racing Team Tim Eby aus Blumberg, der wegen Rückenschmerzen auf beide Rennen am Sonntag verzichtete. Eby war bei der letzten Veranstaltung auf dem Nürburgring gestürzt und konnte in Schleiz jeweils nur ein paar Runden im Training fahren. „Da die Schmerzen am Sonntag zu stark waren, habe ich auf den Start verzichtet. Ich werde mich diese Woche nochmals beim Arzt durchchecken lassen“, meinte der enttäuschte Schwarzwälder.

Sehr gefreut hat sich auch Sponsor Robert Eby: "Ich freue mich riesig, dass Jan trotz seiner schweren Verletzung gleich im dritten Rennen auf das Podium fährt. Er hat für das EGS-Team so viel Zeit und Kraft investiert und jetzt wurde er für den ganzen Aufwand belohnt. Leider konnte Tim wegen den Rückenschmerzen nicht starten."

In der Superbike-IDM Gesamtwertung nach 9 Rennen hat der Schleizer Julian Puffe mit 179 Punkten nur noch neun Zähler Vorsprung auf seinen BMW-Teamkollegen und Titelverteidiger Ilya Mikhalchik, der 170 Punkte hat. Jan Bühn hat sich 39 Zählern bereits auf den elften Rang verbessert. Tim Eby liegt mit vier Punkten auf dem 22. Platz.

Weitere Informationen über Jan Bühn und Tim Eby vom EGS-Motoracing Team gibt es unter www.egs-motoracing.de sowie über die Superbike-IDM unter www.IDM.de.

Text und Foto: EGS Moto Racing

